



standpunkt

Informationsblatt der Sektion Region Basel

Ausgabe 1 | 2025

<http://sektion-basel.syndicom.ch>



 syndicom

Herausgeber	syndicom Gewerkschaft Medien und Kommunikation Sektion Region Basel
Titelbild	Lohndemo in Bern am 21. September 2024 © František Matouš
Layout	Patrick Aliesch, Zentralsekretariat
Ausgabe	1/25
Erscheinungsweise	Dreimal jährlich: März Juni November
Nächster Redaktionsschluss	24.04.2025
Redaktion	stand.sektionbs@bluewin.ch
E-Mail	basel@syndicomsektion.ch
Webseite	https://sektion-basel.syndicom.ch
Auflage	1650
Druck	Bubenberg Druck- und Verlags-AG, Bern
Jahresabo 4 Ausgaben	Fr. 20.-, für Mitglieder gratis
Postcheckkonto	CH52 0900 0000 4058 4468 8
Bestellen	syndicom Sektion Region Basel, standpunkt , Postfach 4002 Basel

Beiträge und Briefe von Lesenden und Autoren widerspiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion bzw. des Sektionsvorstandes.

Aktive	
Editorial	4
In Gedenken an Adrian Flükiger	7
Jahresbericht 2024	8
Schwerpunkte 2024 Sektor Logistik	13
Gewerkschaftsbund beider Basel – GBB	17
Kulturtyp – Muesum Tinguely, Basel	21
Gewerkschaftliches Schlendern in der Region Basel	23
Pensionierte	
Jahresbericht 2024	31
Varia	36
Sektor 2 ICT – Jahresprogramm 2025	40
Pétanque-Turnier 2024	41
Klaushock 2024	43
Reisebericht der Herbstreise 2024	44
Daten der Versammlungen, Wandertermine und Vorstandsliste 2024	48
Einladung zur 26. GV der Gruppe Pensionierte Telecom/ICT Basel	51
Beitrittserklärung zum Pensioniertenverein	52
Unterhaltung	45
Spezialkonditionen für unsere Mitglieder	57
Adressen allgemein	58

Aktuelle Entwicklungen bei der Post und weitere Themen

Post CH und PostFinance AG:

• Neue Gesamtarbeitsverträge (GAV) per 1. Januar 2025

Seit dem 1. Januar 2025 gelten für das Personal bei der Post CH und bei PostFinance AG neue GAV. Diese Verträge, ausgehandelt mit der **Gewerkschaft syndicom** und dem Personalverband transfair, bringen für die rund 25.500 Mitarbeitenden der Post CH und den 2.800 Mitarbeitenden von PostFinance verbesserte Anstellungsbedingungen. Darunter sind höhere Zuschläge für Schichtarbeit und eine neue Feiertagsregelung.

• Lohnverhandlungen 2025

Gerechte Lösung gefordert: die Lohnverhandlungen zwischen PostCH, PostFinance AG und den Sozialpartnern sind noch nicht zu einer endgültigen Einigung gekommen. Nun entscheidet für diese beiden Bereiche die paritätische Schlichtungskommission abschliessend über die Lohnmassnahmen 2025. Das kann bekanntlich dauern.

Wohl auch deshalb hat man sich bei der PostAuto AG entschieden ihren Angestellten unter dem GAV bereits mit dem Januarlohn 2025 eine **Anzahlung (Einmalzahlung) von 400 Franken** – bei einem Vollzeitpensum, respektive pro rata temporis – auszurichten. Das gilt nach letzten Informationen in der Zwischenzeit auch für die Bereiche Post CH, PostFinance AG, und IMS AG.

Herausforderung für die Print-Medien in Bezug auf digitale Angebote

Die Print-Medien stehen vor der großen Herausforderung, ihre digitalen Angebote weiter auszubauen, um den veränderten Konsumgewohnheiten gerecht zu werden. Jeder von uns kann dazu beitra-



Verfasser:
André Brutschi



Foto:
František Matouš

gen, diese Branche zu stärken, indem wir Schweizer Medien kaufen oder ihre Inhalte online per Abonnement konsumieren.

Weiterhin ein starker Service Public

Ein Pfeiler der Schweizer Wirtschaft bleibt ein starker Service Public – ein unverzichtbarer Pfeiler. Er trägt massgeblich zur sozialen und wirtschaftlichen Stabilität des Landes bei und ist ein wesentlicher Faktor für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es ist von größter Wichtigkeit, diesen Bereich weiterhin zu unterstützen und auszubauen.

13. AHV-Finanzierung

Sozialgerechte Gestaltung gefordert. Die Gewerkschaft syndicom fordert eine sozialgerechte Gestaltung der 13. AHV-Finanzierung, um sicherzustellen, dass alle Bürgerinnen und Bürger am Ende des Jahres von der zusätzlichen Altersrente profitieren können.

Swisscom übernimmt Vodafone Italia

Die Swisscom hat die Übernahme von Vodafone Italia vollzogen. Diese strategische Entscheidung wird Swisscoms Marktstellung in Italien stärken und bietet neue Wachstumschancen. Mit mehr Mitarbeitenden und einem größeren Marktpotenzial wird erwartet, dass dies zu einem höheren Umsatz und eventuell zu einer Anpassung der Dividende führt.





Gewerkschaften tun wichtiges Werk, erfreuen aber durchaus auch.

Hinweis: Dieses Editorial wurde mit Einbezug von KI (Bing Copilot, Microsoft) erstellt.



Gedenken an Adrian Flükiger

«Tief erschüttert und mit grosser Bestürzung müssen wir unerwartet Abschied von unserem hochgeschätzten Gewerkschaftskollegen **Adrian Flükiger** nehmen.

Adrian war über 4 Jahrzehnte hinweg ein fester Bestandteil der Gewerkschaftsbewegung.

Mit seinem unermüdlichen Einsatz für politische Anliegen, seinem gewerkschaftlichen Know-how und seiner kollegialen Art hat er uns von der Sektion Basel stets professionell beim Erstellen unseres STANDPUNKTS unterstützt.

Unsere Gedanken sind in diesen schweren Momenten bei seiner Familie und seinen Angehörigen. Wir sprechen ihnen unser tief empfundenes Beileid aus und wünschen ihnen viel Kraft.

Für immer in Gedanken bei DIR Adrian!»

Jahresbericht 2024

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und ich darf einen Jahresbericht schreiben. Was ist 2024 alles passiert? Immer noch Krieg in der Ukraine, Krieg im Nahen Osten und bei uns in der Schweiz? Da gab es doch wichtige Abstimmungen... Aber fangen wir doch wie immer mit den Zahlen an.

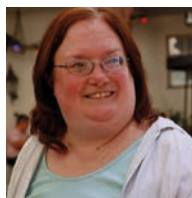
Ende Dezember hatte die Sektion Region Basel 1'612 Mitglieder, davon 862 Aktive und 750 Pensionierte. Leider haben wir wieder weniger Mitglieder, und zwar minus 54 seit Ende 2023, 41 bei den Aktiven und 13 bei den Pensionierten.

Der Vorstand hatte 12 ordentliche Sitzungen. Solange es geht, führen wir sie im Basel 2 durch und nicht im Gewerkschaftshaus in der Rebgasse. Es ist verkehrstechnisch, ob ÖV oder Auto, einfacher ins Grossbasel zu gelangen.

2mal im Jahr 2024 gab es ein Regionen-Leiter/Sektionen Treffen in Olten. Mit dabei sind die Sektionen Aargau, Olten/Solothurn, Region Basel und Zentralschweiz. Pro Sektion dürfen 2 Vorstandsmitglieder teilnehmen. Außerdem sind der Regionen-Leiter und der Zentralvorstandsvertreter unserer Region mit dabei. Es ist immer schön, die Kollegen zu treffen und sich mit ihnen auszutauschen.

So, genug der Zahlen, es gibt doch viel Schöneres als so eine Statistik.

Am Samstag, 6. April fand die Jahresversammlung statt. Sie war zum 3. Mal im Restaurant Bundesbahn im Gundeli, dem Stammlokal der Gewerkschaft syndicom Sektion Basel. Wir durften 46 Mitglieder und 7 Gäste begrüßen. Die gewerkschaftlichen Traktanden waren alle schnell abgehandelt und auch die Wahlen – diesmal die Delegierten für den neuen GBB – verliefen sehr erfreulich. Alle



Verfasserin:
Vreni Peduzzi



Foto:
František Matouš

5 aufgestellten Kandidaten **Markus Zeugin, Hanspeter Truniger, Michele Savastano, Paul Zurlinden** und als Delegierter vom Vorstand **František Matouš** wurden einstimmig gewählt. Neben den offiziellen Themen durften wir einem interessanten Vortrag von **Joel Lier**, Co-Präsident des GBB zuhören. Im Anschluss beantwortete er gerne die zahlreichen Fragen. Natürlich kam auch die Geselligkeit bei Bretzel, Chäschüechli und etwas zu trinken nicht zu kurz.

Am Samstag, 27. April fand die Jubilaren Ehrung im Restaurant Löwenzorn statt. Wie jedes Jahr sehr gut organisiert von **Alex Vögtli**. Dieses Mal waren wir wieder in einem kleineren Saal untergebracht. Dieses Jahr gehörte ich, die Verfasserin dieses Berichts, selbst zu den Jubilaren. So hatte ich den ganzen Abend nichts zu tun, konnte genießen und die Arbeit meinen Vorstandskollegen und Helfern überlassen. Neben der Überreichung der Urkunden trugen die Vorstandsmitglieder der Sektion für die Jubilare einen Rückblick in die jeweiligen Eintrittsjahre 1999, 1984, 1974, 1964 und 1954 vor. Manch prägendes Ereignis wurde dabei wieder in Erinnerung gerufen und mit Staunen zur Kenntnis genommen, wie lange es doch schon her ist. Zum Abschluss gab es ein sehr gutes dreigängiges Menü.

Am Samstag, 2. November war wiederum die Gedenkfeier für die verstorbenen Kollegen und Kolleginnen in der wunderschönen Antonius Kirche. Es ist immer ein bewegender Anlass mit schöner und besinnlicher Musik, begleitet von nachdenklich stimmenden Worten.

Alles über die erwähnten Anlässe kann man auch auf unserer Internetseite: <https://sektion-basel.syndicom.ch> nachlesen und Fotos anschauen.

Außerhalb der oben erwähnten Anlässe gab es auch sonst immer etwas gewerkschaftliches zu tun.

Ich besuchte allein die Jahresversammlung der Sektion Aargau. Michele Savastano und ich gingen an die Jahresversammlung von Olten/Solothurn. 2024 waren wir auch wieder einmal in der Zentralschweiz und sogar zu dritt, nämlich **Markus Zeugin, Michele Savastano** und ich. Ich finde es sehr schön, die Kollegen und Kolleginnen der befreundeten Sektionen zu sehen, sich mit ihnen auszutauschen und vielleicht etwas von ihnen abzuschauen bei der Versammlungsgestaltung.

Es gab zudem noch Delegiertenversammlungen, 1 Präsidententreffen in Bern mit allen Präsidenten:innen und 2mal ein Treffen in Olten, da nur die Präsis der Deutschschweiz. An diesen Treffen ging es um das «wie weiter mit syndicom» und das neue Spesenreglement. Man kann sehen, ich war sehr viel unterwegs in der Schweiz, ich brauche bald ein GA 😊! Spaß beiseite, diese Versammlungen hier und dort gefallen mir immer sehr gut.

Ich schreibe und schreibe..., dabei ist letztes Jahr etwas ganz Wichtiges, man kann sagen sogar historisches passiert und sollte eigentlich ganz am Anfang stehen, nämlich: Wir haben die Abstimmung über die 13. AHV-Rente gewonnen und zwar so deutlich, wie niemand gerechnet hat. Auch wir von der Sektion Region Basel haben uns am Abstimmungskampf beteiligt. Der Dank gebührt da vor allem den Pensionierten: Sie haben Flyer in die Briefkästen gesteckt, sie an verschiedenen Bahnhöfen verteilt und sie haben mit den Passanten Gespräche geführt. Ich war gerade ein bisschen stolz auf unsere aktiven Pensionierten.

Es gab noch eine zweite wichtige Abstimmung in diesem Jahr, die BGV Reform. Auch diese haben wir gewonnen. Aber hier waren wir nicht so in den Abstimmungskampf eingebunden, aber ich will sie trotzdem erwähnen.

Ich hoffe, ich habe nichts Wichtiges vergessen und sonst dürft Ihr es mich gerne wissen lassen.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass die Sektion Basel lebt. Bei meinen Vorstandskollegen **Markus Zeugin, André Brutschi, André Zülle, Hans Preisig** und **František Matouš**, bei der GPK (**Carl Vogler, Rosi Krebs** und **Daniel Oswald**), bei **Manfred Rüttschlin** für die Totenehrung, bei **Alex Vöggtli** für die Jubilarenehrung und die Organisation der Vorstellungen im Theater Fauteuil, den aktiven Pensionierten bei den Abstimmungskämpfen und bei allen anderen, die ich jetzt nicht alle namentlich erwähnen kann.



Unsere Präsidentin, **Vreni Peduzzi** an einer der Aktionen zu der 13. AHV-Initiative



Restaurant Bundesbahn
Hochstrasse 59 – 4053 Basel
Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehni.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 11-14 Uhr 16.30-23.30 Uhr
Samstag + Sonntag Ruhetag

Reservationen ab 50 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.
Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.
Auf Ihren Besuch freuen sich *M. + V. Kirmizitas und Personal.*



Jahresversammlung der Gewerkschaft Syndicom Sektion Basel am 6. April mit **Joël Lier** (VPOD), Co-Präsidenten des Gewerkschaftsbundes beider Basel GBB als Gastredner.



Jubilarenehrung der Sektion am 27. April 2024.



syndicom-Delegiertenversammlung am 22. Juni 2024 in Bern.

Schwerpunkte 2024 Sektor Logistik

Initiative 13. AHV-Rente

Das Jahr 2024 startete mit einem Paukenschlag. Die wichtige Abstimmung für eine 13. AHV-Rente stand bevor. Diese Initiative wurde von den Gewerkschaften lanciert. Auch syndicom war im Initiativkomitee vertreten. Alles wird teurer, die Pensionskassenrenten sinken. Die 13. AHV-Rente verbessert die Situation der heutigen und zukünftigen Rentnerinnen und Rentner. Mit 58 Prozent stimmte die Bevölkerung der Einführung der 13. AHV-Rente zu. Dieses Resultat war nur dank des Engagements im Abstimmungskampf vieler syndicom-Mitglieder möglich. Nochmals herzlichen Dank all jenen, die sich für diese Initiative ins Zeug gelegt haben.



Verfasser:
Beni Hürzeler, Regionalsekretär Sektor Logistik

Logistik-Services führt 5-Tage Woche ein

Die Angestellten von Logistik-Services (LS), die bisher eine 6-Tage-Woche hatten, können neu in einer 5-Tage-Woche arbeiten. Die 5-Tage-Woche ist eine wichtige gewerkschaftliche Forderung, für die syndicom seit Jahren bei der Post kämpfte. Damit die 5-Tage-Woche möglich wird, müssen in der Zustellstelle gewisse Rahmenbedingungen erfüllt sein: **Die Teams müssen auf eine 5-Tage-Woche umstellen wollen.** Wer das nicht will, soll das geltend machen. Wo der Zustellschluss für Zeitungen um 12.30 Uhr einzuhalten ist und es keine Frühzustellung gibt, ist die Einführung nicht möglich. Diese Neuerung ist ein wichtiger Schritt hin zu besseren Arbeitsbedingungen für viele Zustellerinnen und Zusteller, die bisher in einer 6-Tage-Woche arbeiteten. Kann LS Neueintretenden ein 5-Tage-Woche bieten, wird LS mit Bestimmtheit die aktuelle und bevorstehende Abgangswelle besser auffangen.



Foto:
František Matouš

Neuer Gesamtarbeitsvertrag Presto Presse Vertriebs AG

Der neue Gesamtarbeitsvertrag (GAV) Presto trat per 1. Juli 2024 in

Kraft. Vom neuen GAV profitieren alle, gerade beim Lohn. Die Löhne werden in den kommenden Jahren jeweils automatisch angehoben, bis der Mindestlohn auf 21 Franken angestiegen ist. Auch für die Mitarbeitenden mit Löhnen über 21 Franken gibt es Verbesserungen. Die Zeitungsverträgerinnen und -verträger arbeiten in einer Tieflohnbranche. Sie sind früh am Morgen, bei Wind und Wetter, wenn die meisten noch schlafen, draussen am Arbeiten. Darum hat bei den jeweiligen GAV-Verhandlungen eine positive Lohnentwicklung natürlich eine hohe Gewichtung.

Post kündigt weitere Schliessungen von Poststellen an

Die Post will ihr Netz an eigen betriebenen Filialen in den nächsten Jahren massiv ausdünnen. Das ist eine radikale Abkehr von ihrer aktuellen Strategie, die eine Stabilisierung des Filialnetzes vorsieht. syndicom kritisiert diesen geplanten Abbau des Service public aufs Schärfste. Sie wird alles in ihrer Macht Stehende tun, so viele Poststellen wie möglich zu erhalten. Als erstes hat syndicom die Petition «Für die Weiterführung aller Post-Filialen und einen starken Service public!» mit drei Forderungen lanciert. Die wichtigste Forderung ist, dass die Post die Garantie abgibt, keine Kündigungen auszusprechen. (Beim Verfassen dieses Artikels war noch nicht klar, wie es mit dem Poststellennetz weitergeht).

Übernahme von Quickmail und Quickpac durch Planzer

Nach der Übernahme von Quickmail und Quickpac durch Planzer haben die Sozialpartner Gespräche aufgenommen, um die Angestellten im Monatslohn von Quickpac Planzer in den geltenden GAV «Planzer Paket» zu integrieren. Die vollumfängliche Unterstellung der Angestellten im Monatslohn unter den GAV bedeutet konkret, dass die Regelungen von Planzer angewendet werden. Dadurch sind ihre Anstellungsbedingungen besser als beim alten Arbeitgeber.

Neue Gesamtarbeitsverträge Post CH und PostFinance AG

Per 1. Januar 2025 traten der neue GAV-Post CH und PostFinance

AG in Kraft (inkl. Dach-GAV). Das Motto lautete: Wer die «Post von morgen» gestalten will, der braucht auch den «GAV von morgen». Zusammen mit wichtigen Errungenschaften im Dach-GAV Post ist es syndicom mit den neuen Gesamtarbeitsverträgen gelungen, den «GAV von morgen» zu schaffen. Sämtliche GAV konnten weiter verbessert werden und – ebenso wichtig! – Verschlechterungen verhindert werden. Damit wird der Schutz der Kolleginnen und Kollegen bei Logistik-Services, PostNetz und PostFinance weiter gestärkt. Dies war nur dank der Hartnäckigkeit der Verhandlungsdelegation und durch das Engagement der Mitglieder während der Kampagne möglich.

Hier findest du die GAV:



Dach GAV



GAV Post CH



GAV PostFinance

Tagung der Sektionsarbeitsgruppe Logistik-Services

Am 23. Oktober 2024 fand in Liestal die Tagung der Sektionsarbeitsgruppe Logistik-Services (LS) der Region Basel statt. An dieser Abendveranstaltung konnten alle, die bei der Post und bei Logistik-Services arbeiten, teilnehmen. Neben den Referenten **Demetrius Rinderknecht**, Leiter Distributionszone Nordwestschweiz Logistik-Services und **Peter Spichtig**, Regionenleiter syndicom, Nordwest/Zentralschweiz, konnte ich auch einige Mitarbeitende von LS begrüßen. In ihren spannenden Referaten informierten die Gäste, was bei LS beziehungsweise syndicom aktuell läuft. Die Teilnehmenden konnten die Gelegenheit nutzen und ihre Fragen oder Anliegen direkt an die Referenten richten. Dies wurde rege genutzt. Denn sonst wo als an diesem Anlass stehen sich Pöstlerinnen und Pöstler und Führungspersonen der Post so gegenüber.



Weltpostdenkmal in Bern.

Gewerkschaftsbund beider Basel GBB

Im Dezember 2023 ist der GBB aus dem Zusammenschluss der beiden bisherigen Bünde, des Basler Gewerkschaftsbundes BGB und des Gewerkschaftsbundes Basel Land GBL entstanden.

Im Verlauf des Jahres 2024 konnte der neue Gewerkschaftsbund mit neu gewähltem Co-Präsidium und neuem Vorstand nach und nach seine Tätigkeit aufzunehmen. Erste wichtige Aufgabe war die würdige Durchführung der 1. Mai-Feier in Basel und Liestal. Dies ist dann auch gelungen. Der 1. Mai war zugleich der erste Arbeitstag der neuen Geschäftsführerin **Seyhan Karakuyu**, die sich danach schnell in ihre vielfältigen Tätigkeitsfelder einarbeiten konnte.



Text und Fotos:
František Matouš,
Vorstandsmitglied
des GBB




Geschäftsführerin
GBB, **Seyhan Karakuyu**.

Ein kleiner Triumph auch für den neuen Bund war der Sieg bei der Abstimmung über 13. AHV, zu dem auch die im GBB vereinigten Gewerkschaftsverbände beigetragen haben. Die Verbände nahmen auch an der grossen Lohn-Demo des SGB im Oktober 2024 Teil. Für die perfekte Organisation der Anfahrt aus der Region nach Bern

und zurück sei dem ganzen Team der Unia-Aargau-Nordwestschweiz gedankt.

Im Verlauf des Jahres wurde die neue Homepage gestaltet und aufgeschaltet und die Dienstleistungen an unsere Mitglieder optimiert. So ist die Rechtsberatung allen Gewerkschaftler:innen zugänglich und ab Januar 2025 steht auch wieder der Steuererklärungsdienst für alle offen.



Steuererklärungen – Tarifliste 2025

Einkommen / reddito/ ingressos/ ingresso/ Gelir/ hatin/ Prihod	Gewerkschafts-Mitglieder /Membri dell'Unione / miembros del sindicato/ Membros do sindicato/ Sendika üyeleri Endamên yekîtîyê / Çian sindikata	Nichtmitglieder/ Non membri/ No miembros/ Não membros/ Üye olmayanlar/ Ne endam in / Nečlan
Bis 25'000 CHF	25.--	50.--
Bis 50'000 CHF	55.--	75.--
Bis 75'000 CHF	80.--	100.--
Bis 100'000 CHF	105.--	150.--
Über 100'000 CHF	150.--	200.--


> Inkl. 2 Positionen im Wertschriftenverzeichnis; bei weiteren Einträgen pro Zeile 5.-
 > Comprese 2 posizioni nella directory dei titoli; per ulteriori iscrizioni per riga CHF 5.-.
 > Includendo 2 posiciones en el directorio de valores; para más entradas por línea 5.-.
 > Inclui 2 posições na lista de títulos; para entradas adicionais por linha 5.-.
 > Menkul kıymetler dizininde 2 pozisyon dahil; satır başına daha fazla giriş için 5.-.
 > i nav peîrêca ewlehiyê de 2 mewzî; ji bo navnişên bêtir di rêzê 5.-.
 > Ukľjučuje 2 pozicije u spisku hartija od vrednosti; za dodatne unose po liniji 5.-.

> Für das Erstellen einer Kopie verrechnen wir zusätzlich 10.-.
 > Addebitiamo 10.- in più per la copia.
 > Cobramos 10.- adicionales por hacer una copia.
 > Cobramos um adicional de 10.- para fazer uma cópia.
 > Kopyalama için ek 10.- alıyoruz.
 > Ji bo çêkirina nusxeyek em 10.- ê zêde digirin.
 > Za izradu kopije naplačujemo dodatno 10.-.

> Zusätzliche Arbeiten auf Anfrage und nach Aufwand.
 > Lavori aggiuntivi su richiesta e in base alla spesa.
 > Trabajos adicionales a pedido y con costo.
 > Trabalhos adicionais mediante solicitação e custo.
 > Ek işlemler talep üzerine ve ücret karşılığında.
 > Li ser daxwazê û bi heqê karek zêde heye.
 > Dodatni radovi na zahtev i prema troškovima.

Kontakt GBB:
 sekretariat@gewerkschaftsbund-beiderbasel.ch
 +41 61 921 60 65 (Mo, Di, Do)

Steuererklärungs-
dienst Tarifliste
2025.



Abgabe der Steuererklärungen
vom 1. Januar bis 31. März 2025

Gesamtes Dossier in die Urne einwerfen im Erdgeschoss des Gewerkschaftshauses
oder per Post: Gewerkschaftsbund beider Basel, Rebgasse 1, 4058 Basel

Presentazione delle dichiarazioni fiscali
dal 1 gennaio al 31 marzo 2025

gettare l'intero dossier nell'urna al pianterreno dell'edificio sindacale a Basilea
o per posta: Gewerkschaftsbund beider Basel, Rebgasse 1, 4058 Basel

> Für das Ausfüllen der Steuererklärung erheben wir eine einkommensabhängige Gebühr (siehe Tarifabelle).
 > Per il completamento della dichiarazione dei redditi addebitiamo una commissione relativa al reddito (vedere la tabella dei tassi).

> Für Gewerkschaftsmitglieder gelten ermässigte Tarife, den **Mitgliederausweis** deshalb bitte mitbringen!
 > Ci sono tariffe ridotte per i **membri del sindacato**, quindi per favore porta la tua tessera!

> Entgegengenommen werden grundsätzlich nur **einfache Steuererklärungen** (nur selbstständig Erwerbende, keine Liegenschaften).
 > In linea di principio, sono accettate solo dichiarazioni dei redditi semplici (solo lavoratori dipendenti, niente immobili).

Mitzubringen sind:

- > Steuerformular, Personalienblatt und Beiblätter
- > Lohnausweise (Haupt- und Nebenerwerb)
- > **Bitte alle Lohnausweise mitbringen!**
- > Belege über AHV/IV-Bezüge und Renten
- > Bank- und Postbelege zu Lohn- und Sparkonten und Wertschriftenenträgen
- > Belege über persönliche AHV-Beiträge und Beiträge an die 3. Säule
- > Belege über erhaltene oder bezahlte Alimente
- > Belege über Unterstützungen an Personen im Ausland
- > Jahresaufstellungen der Krankenkasse über Krankheitskosten
- > Belege über Notwendigkeit und Kosten auswärtiger Verpflegung

Cosa portare:

- > Modulo fiscale e fogli integrativi
- > Dichiarazioni salariali (principale e secondaria)
- > Si prega di portare con sé tutti i certificati salariali!
- > Entrate per guadagni e rendite AVS / AI
- > Ricevute bancarie e postali per conti salari e di risparmio e proventi da titoli
- > Ricevute per contributi personali AVS e 3 ° pilastro
- > Prova degli alimenti ricevuti o pagati
- > Prova del sostegno fornito a persone all'estero
- > Rendiconti annuali della compagnia di assicurazione sanitaria sulle spese mediche
- > Prova della necessità e dei costi della ristorazione esterna

Für Steuerpflichtige in BS und BL. / Per i contribuenti in BS e BL.

Steuererklärung 2025
– Wichtige Infos.

Schon zu Beginn des Jahres 2025 wird nun in Zusammenarbeit mit den kantonalen 1. Mai-Komitees die kommende 1. Mai Feier vorbereitet. Daneben läuft eine Abstimmungskampagne zu der Mindestlohninitiative BL und es werden Unterschriften für die «Pharma für Alle» – Initiative in BS gesammelt. Die Arbeit geht also nicht aus.

<https://www.gewerkschaftsbund-beiderbasel.ch>



1. Mai 2024 in Basel.

Links:
Lohn Demo in Bern.Rechts:
Auch syndicom war in
Bern dabei.Mindestlohnkampagne
in Liestal.

Kulturtyp:

Museum Tinguely, Basel

Am 22. Mai 2025 wäre der Schweizer Künstler Jean Tinguely (1925–1991) 100 Jahre alt geworden. Dies nimmt das Museum Tinguely zum Anlass, sich das ganze Jahr 2025 seinem «Hauskünstler» zu widmen.

Text und Foto:
František Matouš

Jean Tinguely, weltberühmt für seine kinetischen Plastiken, hat seit seiner Kindheit immer wieder in Basel gelebt und gearbeitet. Und auch in der Stadt Spuren hinterlassen. Und dies nicht nur in seinem Werk gewidmeten Museum, sondern er hat auch mit seiner Fasnachtsclique aktiv an der Basler Fasnacht Teil genommen. Und sein «Fasnachtsbrunnen» vor dem Stadttheater ist zu einer Touristenattraktion geworden, fasziniert aber seit Jahrzehnten auch die Einheimischen.

Das Programm 2025 des Museums steht im Jubiläumsjahr ganz im Zeichen von Tinguelys einzigartiger, immer wieder aufs Neue inspirierenden Ideenwelt. «Kunst = Leben» ist auch im kommenden Jahr Leitmotiv für das Museumsteam und Ausgangspunkt für seine Programminhalte, die stets am Puls der Zeit den Dialog mit anderen Künstler:innen und Kunstformen suchen und interaktive, alle Sinne ansprechende Museumserlebnisse bieten. Die Ausstellungen werden mit Veranstaltungen und Angeboten für die verschiedenen Zielpublika des Museums sowie für die Nutzer:innen des Solitude Parks und Tinguely Beaches ergänzt.

Erwähnt werden da nur zwei Höhepunkte von ganz vielen des Jahres:

- Die Kunst-Geisterbahn in der Parkanlage vor dem Museum von Rebecca Moss & Augustin Rebetez, 22. Mai–30. August 2025
- Tinguely100 – Geburtstagsfest in und um das Museumsgebäude am 22. Mai 2025, ab 18:00



Grosse Halle des
Tinguely – Museumsnacht
an der Museumsnacht
2025

Es lohnt sich aber jederzeit, das Museum Tinguely zu besuchen, vor allem auch Kinder sind da willkommen und freuen sich immer an den lärmenden beweglichen Kunstobjekten.

Museum Tinguely, Paul Sacher-Anlage 1
4058 Basel
<https://www.tinguely.ch>

Gewerkschaftliches Schlendern in der Basler Region

Streiks, Demos, Streiks...

Bei unseren Deutschen Nachbarn ist es langsam üblich, dass nur mit mehreren Warnstreiks und den Drohungen mit einem unbeschränkten Streik bei den Tarifverhandlungen namhafte Verbesserungen für die Belegschaften durchgesetzt werden können. So brauche es diesmal vier Warnstreiks unserer Ver.di Kolleg:innen in Baden-Württemberg um verkürzte Arbeitszeiten, mehr Geld und bessere Bedingungen für Auszubildende in den Universitätskliniken des Landes durchzusetzen. Aber auch Angestellte bei der ÖV müssen vermehrt kämpfen. Zurzeit laufen auch deutschlandweit Tarifverhandlungen bei der Deutschen Post AG, auch da rechnet Ver.di mit einer Streikwelle die benötigt wird um die Forderungen durchzusetzen.



Text und Foto:
František Matouš



Warnstreik der
Auszubildenden der
Universitätsklinik
Freiburg.

Besonders schwer betroffen sind seit dem Herbst die Kolleg:innen bei der IG Metall, durch den Niedergang der Autoindustrie in der Region droht ein massiver Arbeitsplatzverlust.

In Frankreich gibt es dafür immer wieder politische Streiks, gegen die Erhöhung der Arbeitszeit und des Rentenalters, gegen Abbau des Sozialstaates und gegen Rechtsextremismus in der Politik. In Mulhouse sind immer die Eisenbahnangestellten, bei der CGT organisiert, immer sehr aktiv dabei.

...und eine Feier

Diesen Herbst konnte ich aber auch die Jubilar:innenehrung der IG BCE (Interessengemeinschaft Bergbau, Chemie, Erden) der Region Südbaden mit erleben. Die Gewerkschaft ehrte ihre Jubilar:innen für 25, 40, 50, 60 und 75 Jahre Mitgliedschaft. Die Kolleg:innen aus dem Bezirkssekretariat Freiburg in Breisgau haben diesmal einen Empfang bei einer Schiffsfahrt um Breisach organisiert. Die Jubilare wurden mit Bussen von ihren jeweiligen Gegenden zu der Schiffsanlegestelle gebracht und auf dem Schiff mit einem Apéro mit Musikbegleitung empfangen. Eingeladen wurden auch die Partner der Gefeierte(n), so wurde das ganze Schiff schnell voll.

Nach dem Ablegen fing auch schon die Zeremonie an, eingeteilt nach der Dauer der Gewerkschaftszugehörigkeit wurde den Jubilaren von dem extra aus Berlin angereisten Mitglied der IG BCE Geschäftsleitung **Francesco Grioli** und der Regionalsekretärin **Sonja Dif** aus Freiburg die Urkunden und je nach «Gewerkschaftsalter» abgestuften Geschenkpäckchen verteilt. Danach konnte man sich zum opulenten Essen setzen oder auf dem Deck spazieren und die Landschaft betrachten. Natürlich wurde auch, dank der mitgebrachten kleinen Musikband am Bord, auch getanzt. Und auch das bei der Bergbaugewerkschaft traditionelle «Steigerlied» durfte nicht fehlen, auch wenn die IG BCE in Baden-Würt-

temberg praktisch keine Mitglieder im Bergbau, dafür umso mehr in der Chemiebranche hat. Es war schon dunkel, als die jubelnde Gesellschaft wieder in die Busse gestiegen ist und die Heimreise angetreten hatte. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung.

Ein Anlass zum Nachdenken

Auch im letzten Jahr wurde in Lörrach am 9. November der Opfer des Nationalsozialismus gedacht **Nie wieder ist jetzt!** Es war ein Gedenken an die Reichspogromnacht und die Zerstörung der Lörracher Synagoge im November 1938, aber auch eine Auseinandersetzung mit der neuerlichen Wiedererstarkung des Antisemitismus heute. Mit der Zunahme der rechtsradikalen Strömungen und des Antisemitismus überall in Europa ist eine Gegensteuer immer wichtiger. Deshalb besammeln sich auch immer mehr Menschen zu diesem Anlass. Nicht nur der Lörracher Bürgermeister und der Lörracher Rabbiner, sondern auch viele engagierte Bürger besammelten sich auch diesmal zu dieser Mahnwache vor dem Denkmal für aus Lörrach von den Nationalsozialisten deportierten jüdischen Mitbürgern.

Und die Politik?

Das Wahlmarathon in Basel ist nun, nach mehr als einem Jahr, endlich vorbei. Angefangen mit der Wahl von **Beat Jans** in den Bundesrat über Wahr seiner Nachfolge in den Basler Regierungsrat bis zu den regulären Grossrats- und Regierungsratswahlen in der Stadt, mit folgendem zweiten Wahlgang für den Regierungsratssitz, begleitet von den Wahlen in den Baselbieter Gemeinden sah man praktisch dauernd Politiker:innen und solche die es werden wollten beinahe überall. Nun ist aber alles geregelt und man kann sich die nächsten vier Jahre halbwegs entspannen.

Entspannt wirkte auch «unser» Basler Bundesrat **Beat Jans**, der sich die Zeit nahm, sofort nach den Feiertagen seine Region zu besuchen.

Schwieriger haben es nun die Kolleg:innen in Deutschland, die nun einen kurzen, intensiven Wahlkampf für die vorgezogenen Bundestagswahlen führen, deren Ausgang keiner zu voraussagen war. Wir wünschen auf jeden Fall unserem Kollegen **Julian Wiedmann**, Gewerkschaftssekretär bei Ver.di, der für die SPD im Landkreis Lörrach kandidiert, viel Glück.



Die «Cheminots» wie immer voll in Aktion bei einer Herbstdemonstration in Mulhouse.



Gespanntes Auspacken der Geschenke bei der IG BCE-Jubilarefeier.



Die stolzen Jubilare mit Mitglied der IG BCE Geschäftsleitung **Francesco Grioli** und der Regionalsekretärin **Sonja Dif** aus Freiburg in Breisgau.



Wilde Tänze zur Ausklang der IG BCE Jubilarefeier.



Kerzenlegung beim Denkmal für die Opfer der Shoa in Lörrach am 9. November 2024.



Bundesarzt **Beat Jans** an dem Dreikönigstreffen der SP/BL in Muttenz.



Bundesarzt **Beat Jans** am Bärenfest im Kleinbasel am 10. Januar 2025.



Wahlkampf in Lörach.



Julian Wiedmann kandidiert.



Für alle syndicom-Mitglieder
und ihre Lebenspartner:innen
kostenlos!

Buchung auf my.syndicom.ch
Für Nichtmitglieder: Kosten Fr. 390.–

Terminanfrage an
admin@syndicom.ch

Pensionierungsberatung von syndicom

Machst du dir ab und zu Gedanken, wie dein Leben nach der Pensionierung aussehen wird? Weisst du, ob du es dir leisten kannst, vorzeitig in Rente zu gehen? Machst du dir Sorgen, ob du bis 70 arbeiten musst, damit die Rente zum Leben reicht? Wie wirkt sich der Ruhestand auf den Lebensstil aus?

Wir beantworten dir alle Fragen rund um deine AHV- und Pensionskassen-Rente, das 3-Säulen-System und deine Altersvorsorge.

Das schweizweit tätige Beratungsteam der Gewerkschaft syndicom erklärt dir auch das wichtige Sozialwerk AHV und die Vor- und Nachteile des Kapitalbezugs bei deiner Pensionskasse. Sie zeigen dir, wie du ein Jahresbudget aufstellst und wo die Tücken eines Eigenheims liegen.

Mit Feingefühl und langjähriger Erfahrung gehen die Pensionierungsberaterinnen und -berater von syndicom auf deine individuelle Situation ein. Lass dich gerne auch begleiten von deinem Lebenspartner, deiner Lebenspartnerin. Diskretion ist gewährleistet.

Weitere Infos unter syndicom.ch/mitgliederservice/pensionierungsberatung/ oder QR-Code scannen.



 **syndicom**

Jahresbericht 2024

«Krieg ist ein Zustand, bei welchem die niedrigsten und lasterhaftesten Menschen Macht und Ruhm erlangen».

Leo Tolstoi

Pensionierten-Verein

Das Jahr 2024 begann für uns ziemlich intensiv, nämlich mit verschiedenen Aktionen zur Initiative des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes (SGB) betreffend Einführung einer 13. AHV-Rente. Am Anfang stand das Verfassen und Versenden eines Briefes an alle Pensionierten Mitglieder der Gewerkschaft syndicom Region Basel sowie an alle im aktiven Berufsleben stehenden Mitglieder im Kanton Basel-Land.

Da wir davon ausgehen konnten, dass die Initiative in Basel-Stadt angenommen wird, konzentrierten wir uns vor allem auf die Kantone Basel-Land und Aargau. An diesen Orten wurden Flyer verteilt: Gelterkinden, Sissach, Laufen und Rheinfelden.

Zusätzlich wurden in verschiedenen Ortschaften Steckaktionen durchgeführt. Der SGB führte eine super Kampagne. Nur mit dieser



Verfasser:
Hans Preisig



Fotos:
František Matouš

Kampagne für die 13. AHV Rente, in der Sektion unermüdlich getragen von unseren pensionierten Kolleg:innen.

Kampagne und vielen freiwilligen Helfenden wurde dieser Erfolg möglich und die Initiative des SGB angenommen. Nach X-Jahren endlich wieder einmal ein sozialpolitischer Fortschritt und Erfolg. Wie das Resultat zeigt, hat sich unsere Arbeit gelohnt. Die Monatsversammlung im März war gut besucht, was sicher auch ein Resultat der Annahme der 13. AHV war.

Am 15. April konnte, nach zwei Verschiebungen, endlich unser Besuch im Bundeshaus in Bern stattfinden. Von ursprünglich 31 Angemeldeten nahmen 21 Personen daran teil. Die meisten der Abwesenden hatten sich vorher entschuldigt. Es ist logisch, dass sich zwischen der Anmeldung und dem Datum des Besuches etwas Anderes ergeben kann.

Der Anlass begann mit dem Besuch der Tribüne des Nationalrates, wo eine Sondersession stattfand. Der Präsident des Nationalrates war mit **Eric Nussbaumer** (SP) ein Baselbieter und der Zufall wollte es, dass mit **Christian Imark** (SVP/SO) eine weitere Person aus der Nordwestschweiz ans Rednerpult trat.

Nach 30 Minuten auf der Tribüne wurden wir abgeholt und in ein Sitzungszimmer geführt wo kurz darauf **Sarah Wyss** (SP/BS) eintraf. Mit ihr konnten wir einige politische Themen diskutieren wozu 30 Minuten natürlich eher knapp sind. Weil im Nationalratssaal eine Abstimmung stattfand, musste sie uns wieder verlassen.

Zum Abschluss fand der Besuch in der Kuppelhalle statt. Dabei wurden uns einige interessante Sachen erklärt und wir mussten oder durften bei Fragen auch unser Wissen bekannt geben.

Ein weiterer Zufall ergab, dass die Sitzung des Nationalrates gerade beendet wurde und Nationalrätin **Elisabeth Schneider-Schneiter** (Mitte/BL) die Treppe runterkam.

Nachdem wir uns als Baselbieter und Baselstädter zu erkennen gaben stellte sie sich kurz zu uns wobei auch noch **Sibylle Arslan** (Basta/BS)

eintraf. Es wurde betont, dass die Zusammenarbeit, der die Nordwestschweiz-Vertretenden im Nationalrat über die Parteigrenzen hinweg recht gut sei. Die Mehrheit von ihnen sind Frauen und Basel-Stadt wird sogar nur von Frauen im Nationalrat vertreten. Ob es bald eine Männerquote braucht, fragte sich Frau Schneider-Schneiter.

Im Jahr 2024 fanden wie gewohnt 10 Monatsversammlungen statt. Total nahmen 386 Mitglieder daran teil was einen Durchschnitt von 38 Personen ergibt. Die am besten besuchte Versammlung (ausser der GV) waren Oktober und November mit 44 Mitglieder und die am schlechtesten besuchte der August mit 28 Teilnehmenden.

Im Oktober hatten wir Regierungsrat **Mustapha Attici** (SP/BS) zu Besuch welcher uns einige seiner Ziele als Vorsteher des Erziehungsdepartementes erklärte. An der anschliessenden Fragenrunde erklärte er sich erstaunt über unser politisches Wissen. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen ihm zur Wiederwahl als Regierungsrat zu gratulieren.

Im April besuchte uns Frau **Dr. Mirjam Münch**, Universitäre Psychiatrische Klinik Basel. Sie stellte eine geplante Studie zum Thema «Schlafen Sie schlecht» vor und suchte weitere Teilnehmende ab 65 Jahren



Mitgliederversammlung im Oktober mit Regierungsrat **Mustafa Attici**.

mit Schlafproblemen für diese Studie. – Vor allem Männer waren gefragt.

Im vergangenen Jahr haben wir 42 Geburtstagsjubilierende besucht oder, falls kein Besuch gewünscht wurde, die Glückwünsche mit einem kleinen Geschenk per Post zugesandt. 10 der Jubilierenden waren nur Mitglied des Sektor 1 der Sektion und nicht bei uns im Verein. Im Namen der Sektion besuchen wir auch diese Mitglieder. Nachträglich gratuliere ich nochmals Allen welche im vergangenen Jahr ihren Jubeltag hatten herzlich.

Der Vereinsvorstand hat auch im Jahr 2024 die Vereinsjubilare welche in diesem Jahr 20, 25 und 30 Jahre lang Vereinsmitglied sind zu einer kleinen Feier mit einem «Zvieri» im Stadtkeller in Basel eingeladen.

Am 18. September fand wieder einmal eine Sitzung der Arbeitsgruppe Pensionierte syndicom Region Basel statt. Dazu werden jeweils die Vorstandsmitglieder der 3 Sektoren eingeladen, wobei natürlich nicht immer Alle daran teilnehmen können. Es wurde festgestellt, dass die Vorstände teilweise mit Nachfolgeproblemen zu kämpfen haben. Im Sektor 3 kommen keine Neuen mehr nach, weil es kaum noch Arbeitnehmende in der graphischen Industrie in der Region gibt. Vorausschauend kann man sagen, dass ein Zusammenschluss der Pensionierten aller 3 Sektoren mittel- bis längerfristig nicht so abwegig ist.

Pensionierte Schweiz

Am 13. August fand eine Vorstandssitzung Pensionierte Schweiz statt. Gäste: **Renate Murpf** Luzern, **Franz Holzer** Basel und **Hansjörg Wetzlinger** Solothurn, wohnhaft in BL und auch Mitglied bei uns im Verein.

Sie interessieren sich für die Vorstandarbeit. Pensionskassen-Teuerungsausgleich für Pensionierte: Hier muss auf verschiedenen Ebe-

nen interveniert werden. **Giorgio Pardini** hat an der Stiftungsratssitzung zu diesem Thema interveniert. Leider ohne Erfolg. Im März 2025 finden wieder Wahlen in den Vorstand für die nächsten 4 Jahre statt.

Infolge verschiedener Rücktritte wird es mehrere neue Mitglieder geben. Die Herausforderungen werden nicht kleiner werden. Das Hauptgeschäft der syndicom-Pensionierten und deren Vorstand wird weiterhin die Sozialpolitik bleiben.

Gewerkschaftsbund beider Basel

Beim Gewerkschaftsbund beider Basel (GBB) wurde (endlich) eine Sekretärin gewählt. **Seyhan Karakuyu** ist seit dem 1. Mai als Geschäftsführerin tätig. Sie ist in der Geschäftsstelle in Liestal anzutreffen. Nach ihrer Ansicht wird Sie gut vom Co-Präsidium betreut und freut sich ein Teil des Gewerkschaftsbundes zu sein und gemeinsam die gewerkschaftliche Arbeit voranzutreiben.

Verschiedenes

Was wäre ein Verein ohne Vorstand? Sie alle wenden eine Unzahl von Stunden für den Pensionierten-Verein auf. Es sind eine Vielzahl von Arbeiten welche jeweils erledigt werden müssen. Die Kasse muss stimmen, Mutationen müssen vorgenommen werden. Protokolle müssen geschrieben werden, Informationen gesammelt werden. Jubilarenbesuche abgesprochen sowie Wanderungen und Reisen organisiert werden. Dies alles braucht Zeit und Aufwand. Eigentlich merkt man das erst wenn man Nachfolger bzw. Nachfolgerinnen für dieses oder jenes Amt sucht, dass dies alles keine Selbstverständlichkeit ist.

Deshalb meinen grossen Dank an den ganzen Vorstand. Ein besonderer Dank an **Othmar Trösch** welcher 11 Jahre als Wanderleiter tätig war. Speziell erwähnen möchte ich noch **Jean-Louis Courtet** und **Walter Binkert** welche den Sommerhock organisiert und Othmar Trösch bei den Wanderungen unterstützt haben.

Varia

Viele Pensionskassen sind inzwischen finanziell solide aufgestellt. Seit der Umbruchphase im Jahr 2022 klettern die Deckungsgrade der Kassen nach oben (vermögensgewichteter Deckungsgrad: 120% privatrechtliche Kassen, 112.4% öffentlich-rechtliche Kassen mit Vollkapitalisierung, vgl. Swisscanto PK-Monitor per 30.6.24). Per Ende 2023 hatten bereits 43% der privatrechtlichen Kassen einen Deckungsgrad von >115% (vgl. Schweizer Pensionskassenstudie 2024). Auch die Frage von Leistungsverbesserungen dürfte weiter an Bedeutung gewinnen, wie man der Schweizer Pensionskassenstudie (2024) entnehmen kann. Das ist ein wichtiges Signal, denn auch wenn die Inflationsprognosen wieder nach unten zeigen, bewegen sich die Pensionskassen weiterhin in einem Teuerungsumfeld, und die Teuerung hat die Renten in den letzten fünf Jahren um rund 6% entwertet.



Verfasser:
Hans Preisig

Entsprechend muss deshalb das Kapital der aktiv Versicherten höher verzinst werden, um den Leistungserhalt real sicherzustellen. Der Nachholbedarf in den Pensionskassen ist gross. Die stabile Situation der Pensionskassen macht wieder Hoffnung auf Leistungsverbesserungen. Dabei zeichnet sich ein Wandel ab: Anstatt sich langfristig zu verpflichten, setzen die Kassen vermehrt auf flexible Auszahlungen.

Nach Jahren von Abwehrkämpfen stehen arbeitnehmerseitige Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte in den Pensionskassen vor neuen Herausforderungen. Nebst der Verteidigung von guten technischen Parametern, müssen sie nun die finanziellen Mittel nachhaltig an die aktiven Versicherten sowie Rentenbeziehenden verteilen. Der Hauptfokus soll auf eine Höherverzinsung der Altersguthaben und den Ausgleich der Teuerung auf den Altersrenten gelegt werden.

Der Stiftungsrat der Pensionskasse Post (PKP) entscheidet jährlich, wie hoch das Sparkapital verzinst wird. Für das Jahr 2024 wurde der Zinssatz auf 2,75 Prozent festgesetzt (2023: 2,0 Prozent). Die Höhe des

Zinssatzes hat einen direkten Einfluss auf die Höhe der Rente. Dass es nun 2,75 Prozent sind, ist der Verdienst der Vertretenden deiner Gewerkschaft syndicom im Stiftungsrat. Sie haben sich für eine höhere Verzinsung eingesetzt. Übrigens: **2025 wird der Stiftungsrat neu gewählt.** Wichtig zu wissen ist, dass die Arbeitgeberseite und ein Teil der arbeitnehmenden Vertretung im Stiftungsrat einen höheren Zinssatz ablehnte. Sie wollten Reserven bilden. Ohne syndicom wäre der Zinssatz noch tiefer ausgefallen. Diese Wahl wird für die künftige Höhe deiner Rente von grosser Bedeutung sein.

Der Zinssatz von 2,75 Prozent gilt für alle Angestellten der Post, die sogenannten «aktiv Versicherten». Er bedeutet, **das dein Pensionskapital pro hundert-tausend Franken um 2'750 Franken steigt. Bei 400'000 Franken Kapital sind das zusätzlich 11'000 Franken... haben oder nicht haben ist hier die Frage, was den Wert einer starken gewerkschaftlichen Arbeitnehmervertretung im Stiftungsrat der PKP eindrücklich beweist.**

Bedauerlicherweise haben die Arbeitgeberseite und ein Teil der arbeitnehmenden-Vertretenden eine Beteiligung der Rentenbeziehenden an den Gewinnen der Kasse abgelehnt. Der Vorschlag der Gewerkschaft syndicom, allen Rentenbeziehenden zusätzlich 1000 Franken auszahlungen, sollte die Kaufkraft der Rentenbeziehenden stärken. Dieser Antrag wurde ohne Gegenvorschlag abgelehnt: syndicom bedauert diesen Mangel an Solidarität.

Die Lohnverhandlungen Post 2025 wurden aufgenommen. Syndicom fordert generell 175.- Fr. mehr Lohn pro Monat. Bei 100% Pensum.

Am 6. Dezember sind die GAV-Verhandlungen PostAuto gestartet. syndicom hat vorgängig einen ausführlichen Forderungskatalog eingereicht. Dieser Katalog basiert auf den Bedürfnissen, die an rund 20 regionalen Versammlungen erhoben und von den zuständigen Gremien beschlossen wurden.

syndicom konnte 10'390 Unterschriften für ihre Petition gegen die Poststellenschliessungen sammeln. Diese wurde der Post am 17.12.2024 übergeben.



Am 25. November haben rund 20 Personalvertretungsmitglieder von Swisscom und cablex an einer gemeinsamen Tagung teilgenommen, um über aktuelle Themen zu diskutieren. **Carol Ghiggi** (Rechtsdienst syndicom) präsentierte einen Input zu arbeitsplatzbezogener Arbeitsunfähigkeit und den Auswirkungen des kürzlich dazu gefällten Bundesgerichtsentscheids. Swisscom stellte das 2024 eingesetzte HR-Tool «Workday» vor. Besprochen wurde auch die Swisscom-Personalstrategie sowie die Positionierung von syndicom.

Der GAV GIV wurde an der Branchenkonferenz angenommen und trat per 1.1.2025 in Kraft. Das Verhandlungsergebnis wird sowohl von den Mitgliedern wie auch syndicom positiv bewertet: zum ersten Mal seit 10 Jahren konnten die Mindestlöhne um 150 Franken angehoben werden. Mit dem Antrag auf Aufnahme in den Anhang 1 des Temporär-GAV konnte eine weitere langjährige Forderung von syndicom umgesetzt werden. Forderungen der Arbeitgeberseite wie eine Erhöhung der Arbeitszeit oder die Senkung der Schichtzulagen konnten abgewehrt werden.

Die Forderung der Reduktion der Lohnfortzahlung auf 80% konnte mit der Schaffung eines sogenannten Missbrauchsartikel stark eingeschränkt werden, welcher Arbeitgebern die Möglichkeit gibt, Absenzen von nur 1 Tag ab dem 4. Fall pro Jahr mit einem Lohnabzug von 20% zu sanktionieren. Ab einer krankheitsbedingten Abwesenheit von 2 oder mehr Tagen bleibt die 100%ige Nettolohnfortzahlung während 720 Tagen bestehen. Ebenfalls erneuert wurde die Vereinbarung zur Berufs- und Weiterbildung.

Der Bundesrat hat den Bericht über die soziale Absicherung von Selbständigerwerbenden verabschiedet. Darin wird das Modell von syndicom für eine Auftragslosenversicherung prominent vorgestellt und als private Initiative vom Bundesrat explizit begrüsst. syndicom wird den Bericht noch im Detail analysieren und im nächsten Jahr entscheiden, was für Handlungsoptionen syndicom in diesem Gebiet hat.

Der Gewerkschaftsbund beider Basel (GGB) hat bereits die Urne und den Aushang für den GGB Steuerklärungsdienst aufgestellt und wird bis 31. März 2025 die Dossiers entgegennehmen. Achtung: es gab Preisanpassungen! Die Urne liegt im EG vom Gewerkschaftshaus Basel auf, wo es ebenfalls Formulare und Couverts hat. Wichtig ist, dass die Dossiers entweder in der Urne oder im Postfach des GGB landen. Gewerkschaftsbund beider Basel, Rebgasse 1, 4058 Basel.

Anschliessend werden die Unterlagen an die GGG weitergeleitet, welche dieses Jahr die Steuerklärungsarbeit übernehmen wird.

Dank der Zusammenarbeit von syndicom mit der Klubschule und dem IBAW profitieren die Mitglieder von 5% Rabatt auf das gesamte Kursangebot.



Sektor 2 ICT – Jahresprogramm 2025

Gruppe Pensionierte Telecom

Die GV 2025

findet am **Mittwoch, 26. März 2025**, um 14.30 Uhr, wie gewohnt im Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59 in Basel statt.

Anträge sind bis am 15. März 2025 an Alex Vögtli, Schönmatzstrasse 19, 4153 Reinach, zu stellen.

Eine Einladung erhalten alle per Post.

Ausflug / Besichtigungen

Im September/Oktober 2025.

Alles Weitere, Anmeldung Zeit usw. werden dann alle Brieflich erhalten.

Herbst-Versammlung (Mandarinli)

Mittwoch, 3. Dezember 2025, 14.30 Uhr, Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 59 in Basel.

Eine Einladung erhalten alle per Post.

Bitte in der Agenda eintragen.



Es kommt immer wieder vor, dass wir spontan etwas organisieren, so, dass dann aus Zeitgründen nicht mehr per Brief, sondern per E-Mail – falls wir deine E-Mail-Adresse haben – eingeladen werden muss.

Pétanque-Turnier 2024

Der Wettergott hat es wieder einmal sehr gut mit uns gemeint. Genau zum Anfang des Pétanque-Turniers lockerten sich die Wolken auf und zeitweise drückte sogar die Sonne durch. Wir hatten wieder ein lustiges, mit ein paar Sticheleien gewürztes Turnier. Zum Abschluss wurden wir mit allerlei Leckereien verwöhnt.

Verfasserin:
Therese Schlee

Fazit: wir erlebten wieder einen großartigen Nachmittag zusammen und konnten:

- Robi zu Platz 1
 - Manfred für Platz 2,
 - Matthilde für Platz 3,
- gratulieren.

Wir hoffen, nächstes Jahr wieder ein erfolgreiches Turnier zusammen erleben zu dürfen.





Klaushock 2024

Unser Klaushock mit Lottomatch war wieder ein voller Erfolg. Zuerst wurden wir mit einem guten Essen verwöhnt. Nach dieser Stärkung nahmen wir die ersten 3 Lottogänge in Angriff. Mit viel Freude wurden unsere Preise entgegengenommen, es war wieder für jeden etwas dabei.

Verfasserin:
Therese Schleeh

Nach dem feinen Dessert spielten wir noch einmal 4 Durchgänge. Auch hier war bei den Preisen die Freude gross.

Vreni und Heinz für den großartigen Einkauf.

Glücklich und zufrieden gingen alle, nach einem wunderschönen Nachmittag, vollbeladen wieder nach Hause.



Bericht der Herbstreise 2024

Am 19. September trafen sich 94 Kolleginnen, Kollegen, Ehefrauen und Freunde um 07.45 Uhr an der Gartenstrasse für den Herbstausflug. Pünktlich wie immer konnten wir abfahren.

Verfasser:
Othmar Trösch

Der Morgen war neblig, wie länger der Tag wurde desto schöner das Wetter, Während der Fahrt stellten sich die Chauffeure vor. Den Bus 1 lenkte **Heinz Gass** (war Ansprechpartner) den Bus 2 lenkte **Marcel Ammann** genannt Cello.

So ging es über die Autobahn nach Härkingen, Lauterbach, Solothurn und Biel nach Twann ins Restaurant Bären, wo Kaffee und Gipfeli auf uns warteten. Nach dieser Pause ging es Richtung Neuenburg, La Chaux-de-Fonds, Le Locle-Les Brenets zum Schiff. Nach ca. 20 Min. Schifffahrt auf dem Lac des Brenets nach Saut-du-Doubs ins Restaurant, wo das Mittagessen auf uns wartete. Es war gut, aber nicht warm.

Um 14.45 Uhr ging es mit dem Schiff wieder zu den beiden Car zurück. Auf der Rückfahrt erklärte uns der Kapitän die Landschaft und Entstehung dieser Gegend, es war sehr interessant.

Danach ging es weiter nach St. Ursanne, wo wir noch 1 Std. Halt machten. Um 18.15 Uhr ging es über Delémont und Laufen Richtung Basel, wo wir mit nur 15 Min. Verspätung ankamen. Es war eine schöne Reise und alle waren zufrieden. Es war die letzte von mir organisierte Reise. Vielen Dank allen Teilnehmenden. Ein besonderer Dank den beiden Chauffeuren und der Firma Sägesser.





Daten der Versammlungen, Wandertermine und Vorstands- liste 2025

Monatsversammlungen

Restaurant Bundesbahn, 1. Stock, Hochstrasse 59, Basel,
Beginn jeweils um 14:30 Uhr

2025

Montag 06. Januar

Montag 03. Februar **Generalversammlung**

Montag 03. März

Montag 07. April

Montag 05. Mai

Montag 02. Juni

..... Juli und August ... **keine Monatsversammlung**

Montag 01. September

Montag 06. Oktober

Montag 03. November

Montag 01. Dezember

2026

Montag 05. Januar

Nähere Angaben unter: www.pensyba.ch

Monatswanderungen

2025

Donnerstag 16. Januar

Donnerstag 20. Februar

Donnerstag 20. März

Donnerstag 17. April

Donnerstag 15. Mai

Donnerstag 19. Juni

Donnerstag 17. Juli **Sommerhock**

..... August **keine Monatswanderung**

Donnerstag 18. September **Herbstausflug/Tagesreise**

..... September **keine Wanderung**

Donnerstag 16. Oktober

Donnerstag 20. November

Donnerstag 18. Dezember

Nähere Angaben unter: pensyba.ch

Kontaktadressen des Vorstandes

Präsident und Vertreter in den Sektionsvorstand:

Preisig Hans, Frobenstr. 72, 4053 Basel, Tel: 061 271 91 49/

079 243 16 07, Mail: haprei51@bluewin.ch

• **Vizepräsident/in:** Vakant

• **Kassier, Mutationen und Homepage-pensyba.ch:**

Zurlinden Paul, Aumattstr. 18, 4153 Reinach, Tel: 061 711 26 78/

079 512 78 46, Mail: info@paul-zurlinden.ch

• **Protokoll und Besucherin:**

Furrer Claudia, Lehengasse 32, 4142 Münchenstein,

Tel: 061 411 41 35/079 362 49 35. Mail: cl.furrer@bluewin.ch

• **Wander- und Reiseleiter:**

Trösch Othmar, Ackerstr. 30, 4057 Basel, Tel: 061 631 18 05/

079 319 55 25, Mail: othmar.troesch@bluewin.ch

• **Besucherin:**

Lang Hildegard, Sommerstahlweg 5, 4463 Buus,

Tel: 079 466 74 76, Mail: hildegard.lang@gmx.ch

• **Besucher:**

Rechsteiner Andreas, Birsstr. 214, 4052 Basel, Tel: 061 311 39 88/

079 352 11 31, Mail: andreas.rechsteiner@teleport.ch

• **Besucher:**

von Euw Walter, Tellgasse 2, 4225 Brislach, Tel: 061 411 31 29

• **Postadresse:**

Pensioniertenverein, Preisig Hans, Frobenstr. 72, 4053 Basel

Infos, Daten und Adressen siehe auch unter www.pensyba.ch



Einladung

zur 26. GV der Gruppe Pensionierte Telecom/ICT Basel, Mittwoch,
26. März 2025, 14.30 Uhr im Rest. Bundesbahn, Hochstrasse 59, Basel

Traktanden:

1. Aktennotiz der GV vom 3. April 2024
2. Wahl eines Tagespräsidenten/Präsidentin
3. Mutationen
4. Mitteilungen
5. Sektor 2 Telecom/ICT

Pause

6. Kasse – Kassabericht:

- Revisorenbericht
- Budget 2025

7. Wahlen:

1. Obmann Alex Vögtli
2. Kassier..... Benni Strickler
3. Aktuar Vakant
4. Beisitzer, Geburtstage.. Angela Merz
5. Revisoren 1. Rolf Schrall, 2. Xaver Bühlmann, Ersatz Jörg Meier

9. Verschiedenes:

Die Gäste haben das Wort (Zum Zeitpunkt des Redaktionsschluss steht noch nicht fest Wen wir als Referent zu einem spannenden Thema finden).

Anschliessend wird ein Essen offeriert.

Anträge sind bis spätestens am 15. März 2025 schriftlich an Alex Vögtli, Schönmat-
strasse 19, 4153 Reinach BL einzureichen



Anmeldung: Wegen dem Imbiss, ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Name:	Vorname:
Essen? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Tel. Nr.:	E-Mail:

Anmelden bitte bis am 20. März 2025 per E-Mail an voegtli.a.g@bluewin.ch oder mit dem Talon an Alex Vögtli, Schönmatstr. 19, 4153 Reinach BL

Beitrittserklärung zum Pensioniertenverein

Name: _____ Vorname: _____

Strasse/Nr.: _____ PLZ/Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____ Natel-Nr.: _____

E-Mail-Adresse für Postversand: _____

Geburtsdatum: _____ Heimatort: _____

Eintritt in Firma: _____

Arbeitgeber war: Post Swisscom Andere _____

Letzter Arbeitsort: _____

Welche Gewerkschaft? _____

Eintritt Gewerkschaft _____ Pensioniert seit: _____ Frühzeitig Normal

Datum: _____ Unterschrift: _____

Zurücksenden an: Paul Zurlinden, Aumattstrasse 18, 4153 Reinach BL

Mitglieder werben Mitglieder!

Das stärkste Argument in allen Verhandlungen ist unser Organisationsgrad. Überzeugt jetzt Eure Kolleginnen und Kollegen zum Beitritt zu syndicom. Für jedes gewonnene Mitglied gibt es eine Prämie von 100 Franken.

**Kollegiale Grüsse
Vreni Peduzzi**

Sudoku

◀ Schwer

			1				8	
5							3	
				2				
	6			8				1
							9	
		1	9	5	4	8		3
		5	2					4
	8	9		4			5	
1	3			9				

◀ Mittelschwer

	2		6	4		3	7	5	1	2	9
			1		3	9	6	4		5	
3	6	4	9	7	5						4
6	9		2	1	4	5	8	7			6
1		2		5	7	4	9	6		1	
4	7	5	8	6	9		3	2		4	7
2	1		5	8	6		4		2		1
7			4	9	1		5		6	7	3
5		8	7	3		6	1	9		8	5
3	2	4	1		8	9	6	5			4
	6	1	9		5		7	4		6	8
	5	7		4		8	2				9

Suchsel Berufe (vor- und rückwärts)

Suche folgende Berufe und markiere sie farbig!

- Abwart • Schauspieler • Bäcker • Florist
- Förster • Gärtner • Krankenschwester • Hebamme
- Koch • Grafiker • Zimmermann • Lehrer
- Maurer • Metzger • Polizist • Postbote
- Zoowärter • Schreiner • Maler • Arzt

Y	X	C	R	Q	F	H	J	T	Z	W	T	V	R	H	U	L	I	F	H
X	A	R	Z	T	G	E	B	R	H	J	R	L	R	E	L	A	M	D	E
K	F	W	G	L	G	E	C	H	R	M	A	B	P	D	W	D	V	B	B
K	L	E	X	H	C	O	K	C	Y	C	W	X	O	B	N	M	T	E	A
S	C	H	R	E	I	N	E	R	G	J	B	K	S	G	D	S	Q	W	M
P	U	R	B	M	R	C	N	T	W	V	A	N	T	G	F	S	R	F	M
F	R	E	K	I	F	A	R	G	G	T	E	W	B	S	L	G	J	W	E
M	W	R	T	H	J	K	Z	R	W	F	H	R	O	K	O	L	J	Z	P
A	D	R	F	G	W	E	R	Q	F	G	J	K	T	M	R	V	X	F	E
U	Z	U	I	O	P	B	Ä	C	K	E	R	D	E	C	I	N	M	D	S
R	X	X	S	D	E	F	G	H	J	N	V	C	F	E	S	W	E	R	Z
E	C	R	E	L	E	I	P	S	U	A	H	C	S	V	T	B	R	N	M
R	Z	T	R	E	W	Q	S	D	F	G	H	J	K	L	P	O	E	I	U
K	R	A	N	K	E	N	S	C	H	W	E	S	T	E	R	J	R	H	G
C	V	B	R	E	T	R	Ä	W	O	O	Z	R	Z	H	E	W	H	F	Ä
M	N	B	T	R	E	W	W	H	E	D	F	R	T	H	D	X	E	J	R
W	Q	F	Ö	R	S	T	E	R	Y	X	D	T	G	E	H	N	L	P	T
F	D	G	H	S	D	E	T	H	E	W	S	V	T	J	N	R	T	G	N
R	E	G	Z	T	E	M	Z	U	I	P	O	L	I	Z	I	S	T	H	E
Q	E	R	T	Z	I	M	M	E	R	M	A	N	N	O	P	L	K	J	R

Suchsel Harry Potter

Finde die 10 versteckten Begriffe aus der Welt von Harry Potter. Du findest sie waagrecht und senkrecht versteckt.

Achtung: Sie können auch rückwärts geschrieben worden sein!

K	H	N	B	A	G	H	U	G	Q	S	N	P	R	R	S	M	F	P	O	O
W	A	S	S	R	G	V	N	S	Q	I	L	D	E	Z	I	D	K	Q	T	H
M	I	T	A	R	N	U	M	H	A	N	G	M	H	E	Y	D	H	C	T	Q
X	E	H	L	J	L	I	F	D	K	T	T	F	C	N	C	L	K	V	F	P
N	R	G	G	F	T	I	E	J	M	I	V	C	E	T	K	Z	U	C	A	X
U	C	U	Y	V	N	C	G	K	Y	F	F	B	R	A	W	E	K	P	H	F
K	B	I	D	L	D	Q	W	T	K	H	F	D	P	U	I	X	B	Y	C	O
U	K	Y	H	B	L	R	U	Q	B	H	Q	R	S	R	O	X	T	S	S	K
P	E	T	T	I	G	R	E	W	I	W	F	A	L	U	I	Y	R	R	R	O
Z	F	U	H	H	I	M	S	X	F	P	H	C	U	B	Y	M	I	F	E	B
A	O	M	P	O	E	K	O	C	P	S	Z	H	H	S	B	G	I	H	T	O
U	K	P	O	U	R	T	V	C	W	B	N	E	C	N	W	W	G	D	S	L
B	B	G	R	V	L	R	T	Q	N	I	H	E	S	S	I	R	S	V	I	D
E	M	N	L	Q	K	J	N	G	C	M	T	X	F	J	Q	K	E	V	E	S
R	M	Q	V	H	K	X	A	N	E	E	S	I	U	G	I	M	E	D	M	T
K	W	S	O	O	Y	S	Y	D	P	X	U	T	T	Q	I	N	P	G	T	E
U	D	I	E	X	Z	W	N	B	L	B	A	D	F	I	X	X	Z	Y	L	I
N	A	G	N	E	R	E	L	D	E	R	S	T	A	B	U	R	W	I	E	N

Suchrätsel

 Märchen-Suchsel

R	U	M	P	E	L	S	T	I	L	Z	C	H	E	N
T	C	B	P	A	F	C	K	A	S	M	Ü	T	Z	U
D	H	L	R	O	T	K	Ä	P	P	C	H	E	N	M
O	N	H	C	A	N	L	S	D	ß	L	P	F	I	A
R	E	A	H	I	P	I	N	S	T	I	E	R	E	S
N	E	N	F	L	E	U	E	C	M	A	U	O	E	C
R	W	S	I	R	P	T	N	H	O	A	K	S	Ü	H
Ö	I	I	K	Ü	A	E	P	Z	E	B	H	C	R	E
S	T	M	T	I	S	U	K	H	E	I	T	H	B	N
C	T	G	S	K	F	F	H	E	T	L	Z	K	X	P
H	C	L	M	O	W	A	E	O	E	D	G	Ö	E	U
E	H	Ü	N	P	N	H	H	U	L	R	N	N	N	T
N	E	C	D	L	I	R	K	R	R	L	I	I	E	T
ß	N	K	E	E	R	T	R	N	E	C	E	G	T	E
H	Ä	N	S	E	L	U	N	D	G	R	E	T	E	L

Begriffe: (waagrecht — , senkrecht | ,diagonal \)

 Dornröschen	 Aschenputtel
 Hans im Glück	 Froschkönig
 Schneewittchen	 Hansel und Gretel
 Rumpelstilzchen	 Frau Holle
 Rotkäppchen	 Dornröschen

Spezialkonditionen für unsere Mitglieder

Dank einer langjährigen Zusammenarbeit mit der Bank Cler, der Krankenkasse KPT, der Mobiliar Versicherung und der Reisekasse Reka können syndicom-Mitglieder von attraktiven Spezialkonditionen profitieren.

syndicom lässt seine Mitglieder auch in Notsituationen nicht im Stich und greift ihnen mit Unterstützungsbeiträgen unter die Arme. Auszubildende und Studierende liegen syndicom besonders am Herzen: Sie erhalten einen Ausbildungsbonus.

Interessiert?

Auskunft erteilt: Das nächstgelegene Regionalsekretariat.

www.syndicom.ch/de/dienstleistungen.html

syndicom bietet seinen Mitgliedern Spezialkonditionen auf folgende Produkte:

- Coop Rechtsschutz
- Die Mobiliar
- Agip Karte
- Pensionierungsberatung
- Ferienangebote
- Branchenspezifische Dienstleistungen
- Krankenkasse KPT
- Reka
- Bank Cler
- Hotelcard
- Pensionskasse
- Publikationen
- Online Shop

Weitere Infos auf www.syndicom.ch

Zuständigkeiten Sektor/Branchen

Sektor Logistik:

Kantone BS und BL:

Beni Hürzeler, Regionalsekretär ist für den Sektor Logistik und somit auch für alle Bereiche der Post CH AG und Postauto zuständig. Er betreut zudem das Paketzentrum Härkingen und ist die erste Ansprechperson für den Sektionsvorstand Basel.

Kantone SO und LU

Bruno Wolak, Regionalsekretär ist für den Sektor Logistik und somit auch für alle Bereiche der Post CH AG (ausser Paketzentrum Härkingen) und einem Teil des Kanton LU zuständig. Er ist zudem die erste Ansprechperson für den Sektionsvorstand Olten-Sothurn.

Kanton AG

Karin Omanovic, Regionalsekretärin ist für den Sektor Logistik und somit auch für alle Bereiche der Post CH AG, Postauto und PostFinance zuständig. Sie betreut zudem das Briefzentrum Härkingen und ist die erste Ansprechperson der Sektion Aargau.

Region Zentralschweiz

Peter Spichtig, Regionenleiter ist für den Sektor Logistik und somit auch für alle Bereiche der Post CH AG und Postauto in den Kantonen ZG, SZ, OW, NW und einem Teil des Kanton LU zuständig. Er leitet die Region und ist die erste Ansprechperson für die Sektion Zentralschweiz

Beni Hürzeler

Mobile 079 706 32 03

Karin Omanovic

Telefon 058 817 19 43

Bruno Wolak

Mobile 079 911 01 04

Sektor ICT

Valentina Smajli

Mobile 079 265 75 48

Sektor Medien

Grafische Industrie:

Ademi Mentor

Mobile 078 235 56 74

Buch:

Michael Moser

Telefon 058 817 18 51

Visuelle Kommunikation:

Anna Stahl

Telefon 058 817 18 53

Presse und elektronische Medien:

Idris Djelid

Telefon 058 817 19 00

Regionen Leitung

Peter Spichtig

Mobile 079 777 90 21

Sektor Logistik

Präsident und Vertreter im Sektionsvorstand

Preisig Hans

Frobenstrasse 72, 4053 Basel

Telefon 061 271 91 49 / 079 243 16 07

Mail: haprei51@bluewin.ch

Vize-Präsident

Vakant

Kassier, Mutationen und Homepage

Zurlinden Paul

Aumattstrasse 18, 4153 Reinach

Telefon 061 711 26 78 / 079 512 78 46

Mail: info@paul-zurlinden.ch

Protokoll und Jubilarenbesucherin

Furrer Claudia

Lehengasse 32, 4142 Münchenstein

Telefon 061 411 41 35 / 079 362 49 35

Mail: cl.furrer@bluewin.ch

Kranken- und Jubilarenbesucher

Lang Hildegard

Sommerstahlweg 5, 4463 Buus

Tel: 079 466 74 76

Mail: hildegard.lang@gmx.ch

Rechsteiner Andreas

Birsstrasse 214, 4052 Basel

Tel: 061 311 39 88/079 352 11 31

Mail: andreas.rechsteiner@teleport.ch

von Euw Walter

Tellgasse 2, 4225 Brislach

Tel: 061 411 31 29

Wander- und Reiseleiter

Trösch Othmar

Ackerstrasse 30, 4057 Basel

Telefon 061 631 18 05 / 079 319 55 25

Mail: othmar.troesch@bluewin.ch

Jubilarenbesucherin

Lang Hildegard

Sommerstahlweg 5, 4463 Buus

Telefon 079 466 74 76 / 061 841 20 96

Mail: hildegard.lang@gmx.ch

Jubilarenbesucher

von Euw Walter

Tellgasse 2, 4225 Brislach

Telefon 061 411 31 29

Postadresse:

Pensioniertenverein

Preisig Hans

Frobenstrasse 72, 4053 Basel

Infos, Daten und Adressen siehe auch unter www.pensyba.ch

Paul Zurlinden

01 / 2023

Sektor ICT

Obmann

Alex Vöggtli

Schönmattstrasse 19, 4153 Reinach
Telefon 061 711 75 33 / 079 346 76 64
voegtli_lex@bluewin.ch

Kassier

Bernhard Strickler

Fürstensteinstrasse 15, 4107 Ettingen
ma.strickler@icloud.com

Aktuar

vakant

Beisitzerin und Geburtstagsbesuche

Angela Merz

Geissbrunnen 16, 4457 Diegten
angela.merz@bluewin.ch

Sektor Medien

Präsidentin

Vreni Gramelsbacher

Gundeldingerstr. 339, 4053 Basel
Telefon 061 331 73 76
v.gramelsbacher@gmx.ch

Kassier

Manfred Rütschlin

Thiersteinallee 90, 4053 Basel
Telefon 061 331 39 62
camaruetschlin@bluewin.ch

Aktuar

Heinz Lässer

Kleinhünigeranlage 84, 4057 Basel
Telefon 079 443 25 77
heinz.laesser@bluewin.ch

Diverse Funktionen

Therese Schlee

Residenz Bornblick, Solothurnstrasse 70,
4600 Olten
thereseschlee55@icloud.com

Sektionsvorstand

Ihr erreicht den Sektionsvorstand
unter folgender E-Mail-Adresse:
basel@syndicomsektion.ch

Für alle schriftlichen Anfragen:
Syndicom Sektion Region Basel
Postfach 4002 Basel

Regionalsekretariat Basel

Rebgasse 1, Postfach, 4058 Basel
Sprechstunden nach tel. Vereinbarung
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch
Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag
10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Regionalsekretariat Olten

Hauptgasse 33, 4600 Olten
Sprechstunden nach tel. Vereinbarung
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch
Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag
10-12 Uhr und 14-17 Uhr

Zentralsekretariat

Monbijoustrasse 33
3001 Bern
Telefon: 058 817 18 18
info@syndicom.ch

Kinogutscheine für junge Neumitglieder

Alle **neuen Jugendlichen und junge Erwachsenen unter 31 Jahren**, erhalten als Willkommensgeschenk zwei Kinogutscheine. Für jedes gewonnene Mitglied gibt es ausserdem eine Prämie von 100.– Franken.

Der Vorstand



Der **standpunkt** ist das Mitteilungsblatt der Gewerkschaft syndicom, Sektion Region Basel. Es erscheint 3x im Jahr und hat eine Auflage von 1650 Exemplaren. Das Heft liegt auch an verschiedenen Orten auf.

Wir würden uns über ein Inserat von Ihnen sehr freuen.
Für 3 Ausgaben im Jahr, jeweils Februar, Juni, November:

1/3 Seite quer = Fr. 125.-
1/2 Seite quer = Fr. 200.-
1 ganze Seite = Fr. 330.-

Preis für ein einmaliges Inserat auf Anfrage.

Fragen beantwortet gerne unsere Redaktion:
basel@syndicomsektion.ch

Beitrittserklärung Déclaration d'adhésion Dichiarazione di adesione

- Ich trete «syndicom – Gewerkschaft Medien und Kommunikation» bei
- J'adhère à «syndicom – syndicat des médias et de la communication»
- Aderisco a «syndicom – sindacato dei media e della comunicazione»

- Frau Madame Signora
- Herr Monsieur Signor

Gültig ab Valable à partir du Valido dal

Name Nom Cognome

Vorname Prénom Nome

Strasse, Nr. Rue, n° Via, n°

PLZ, Wohnort NPA, domicile NPA, domicilio

E-Mail

Tel. P Tél. privé Tel. priv.

Tel. G Tél. prof. Tel. ufficio

Mobile Portable Cellulare

Geburtsdatum Date de naissance Data di nascita

Nationalität Nationalité Nazionalità

D F I Sprache Langue Lingua andere autres altre:

D F I Korrespondenz, Zeitung Correspondance, journal Corrispondenza, giornale

Sektor Secteur Settore

1 (Logistik Logistique Logistica) 2 (Telecom/IT Télécom/IT Telecomunicazioni/IT) 3 (Medien Médias Media)

Branche Branche Divisione

Beruf, Funktion Profession, fonction Professione, funzione

Arbeitgeber, Firma Employeur, entreprise Datore di lavoro, società

Geschäftsbereich, Abteilung Unité d'affaires, division Unità aziendale, reparto

Personalnummer N° personnel N° personale

Arbeitsort, PLZ Lieu de travail, NPA Sede di lavoro, NPA

Status Statut Stato

Angestellt Employé Dipendente Beschäftigungsgrad Taux d'occupation Grado d'occupazione:

Selbständig, Freischaffend, Freelance Indépendante-e Indipendenti

Auszubildende, Studierende Apprenti-e, étudiant-e Apprendista, studente

Ende der Lehrzeit, Studienzeit Fin de l'apprentissage, des études Fin del periodo di apprendistato, degli studi:



Einsenden an Envoyer à Inviare a:
syndicom, Monbijoustrasse 33, Postfach, 3001 Bern

Einkommenstufe Classe de revenu Livello di reddito	Jahreseinkommen (brutto, ohne Zulagen) Revenu annuel (brut, sans allocations) Reddito annuale (lordo, senza indennità)	Zentralkasse Caisse centrale Cassa centrale	Zuschlag Sektion Supplément de section Supplemento sezione	Total* Total* Totale*
<input type="checkbox"/> 1	Bis jusqu'à fino 9999.–	11.50	2.00	13.50
<input type="checkbox"/> 2	10 000 – 19 999.–	15.40	2.00	17.40
<input type="checkbox"/> 3	20 000 – 29 999.–	22.50	2.00	24.50
<input type="checkbox"/> 4	30 000 – 39 999.–	27.70	2.00	29.70
<input type="checkbox"/> 5	40 000 – 49 999.–	33.00	4.00	37.00
<input type="checkbox"/> 6	50 000 – 59 999.–	34.90	4.00	38.90
<input type="checkbox"/> 7	60 000 – 69 999.–	36.90	4.00	40.90
<input type="checkbox"/> 8	70 000 – 79 999.–	38.80	4.00	42.80
<input type="checkbox"/> 9	80 000 – 89 999.–	40.80	6.00	46.80
<input type="checkbox"/> 10	90 000 – 99 999.–	42.50	6.00	48.50
<input type="checkbox"/> 11	ab dès oltre 100 000.–	45.90	6.00	51.90
<input type="checkbox"/> Zeitungs- und Drucksachenzustellung (Teilzeit) Distribution de journaux/imprimés (temps partiel) Recapito giornali e prodotti stampati (tempo parziale)		6.00	2.00	8.00
<input type="checkbox"/> Auszubildende/Studierende Apprenant·e·s/Étudiant·e·s Apprendisti/studenti		10.00	–	10.00
<input type="checkbox"/> RentnerInnen Retraité·e·s Pensionati		13.00	2.00	15.00
<input type="checkbox"/> Solidaritätsmitglieder Membres solidaires Membri solidali		21.60	3.00	24.60
<input type="checkbox"/> Doppelmitglieder (=Mitglied in einer weiteren Gewerkschaft des SGB) Doublés membres (= membres également d'un autre syndicat de l'USS) Membri doppi (= che sono membri anche di un altro sindacato USS)		27.50	2.00	29.50

* Monatlicher Mitgliederbeitrag in CHF. Der Jahresbeitrag setzt sich aus 12 Monatsbeiträgen zusammen.

* Cotisation mensuelle en CHF. La cotisation annuelle est composée de 12 cotisation mensuelles.

* Quota associativa mensile in CHF. La quota annuale si compone di 12 contributi mensili.

Beitragszahlung Paiement des cotisations Pagamento contributi

- Lohnabzug Retenue sur le salaire Trattenuta dal salario
- Debit Direct Post Débit Direct Poste Debit Direct Posta
- LSV Bank LSV (par banque) LSV banca
- Rechnung Facture Fattura

Zahlungsart Mode de paiement Tipologia di pagamento

- monatlich par mois mensile
- vierteljährlich par trimestre trimestrale
- halbjährlich par semestre semestrale
- jährlich par année annuale

Dienstleistungen Prestations de service Prestazioni di servizio

Coop-Rechtsschutz (CHF 5.80/Monat) Coop Protection juridique (CHF 5.80/mois) Prestazione giuridica Coop (CHF 5.80/mese)

Ja Oui Sì Nein Non No

Ich erkläre den Beitritt zu syndicom – Gewerkschaft Medien und Kommunikation und verpflichte mich zur regelmässigen Beitragszahlung gemäss dem jeweils aktuellen Beitragsreglement. **Ich anerkenne** die Statuten und Reglemente von syndicom sowie allfällige Beitragsanpassungen, welche gemäss Art. 28 der Statuten vom Kongress beschlossen werden. **Ich ermächtige** syndicom zum Austausch meiner Daten mit dem externen Partner zwecks Abklärung der Rabattberechtigung. **Ich bestätige**, dass der Austritt aus syndicom nur auf das Ende eines Monats und unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten möglich ist. Die persönlich unterzeichnete Kündigung erfolgt mit eingeschriebenem Brief an das Zentralsekretariat.

J'adhère à syndicom – syndicat des médias et de la communication et m'engage à payer régulièrement mes cotisations conformément au règlement des cotisations.

J'accepte les statuts et les règlements de syndicom, ainsi que d'éventuelles adaptations de cotisations, telles que le congrès peut les décider au sens de l'art. 28 des statuts.

J'autorise syndicom à échanger mes données avec le partenaire externe en vue d'examiner le droit aux rabais. **Je confirme** que la démission de syndicom n'est possible que pour la fin d'un mois et dans le respect d'un préavis de 6 mois. La démission doit être notifiée par lettre recommandée au secrétariat central.

Dichiaro la mia adesione a syndicom – sindacato dei media e della comunicazione e mi impegno al pagamento regolare della quote secondo il regolamento valido di volta in volta. **Riconosco** gli statuti e i regolamenti di syndicom, oltre che gli eventuali adeguamenti dei contributi decisi dal congresso ai sensi dell'art. 28 degli statuti.

Autorizzo syndicom a scambiare i miei dati con i partner esterni allo scopo di esaminare il diritto al ribasso. **Confermo** che la a mezzo di lettera raccomandata diretta al segretario centrale.

Geworben durch (Name, Vorname) Syndique par (Nom, prénom) Reclutato da (Cognome, nome)

Adresse, PLZ, Ort Adresse, NPA, lieu Indirizzo, NPA, luogo

Bank-, Postverbindung Compte bancaire, postal Coordinate bancarie o postali

Ort, Datum, Unterschrift Lieu, date, signature Luogo, data, firma